

Essener Sport-Gemeinschaft 99/06 e.V.

– GROSSVEREIN IN ESSEN –



Geschäftsstelle:
Hubertusburg
Dinnendahlstr. 25A
45136 Essen
(Hutrop)
Tel. 02 01 / 894 33 79
(Anrufbeantworter)

Geöffnet:
Montag
17.00–18.30 Uhr
Donnerstag
17.30–18.30 Uhr

Platzanlagen:
Bezirkssportanlage
Hubertusburg
Dinnendahlstr. 25A
45136 Essen
(Hutrop)
Tel. 02 01 / 26 24 76

HCE 99 e.V.
Hockey-
Kunstrasenanlage
Clubhaus
Dinnendahlstr. 27
45136 Essen
(Hutrop)
Tel. 02 01 / 26 18 19

ESG Internet-Adresse:

www.esg9906.com

Besuchen Sie bitte die neue Webseite der ESG 99/06

1 / 2023



WO
SPORTLER
IN BESTER
NACHBARSCHAFT SIND.

Der Allbau unterstützt zahlreiche SportlerInnen und Sportvereine in unserer Stadt.

allbau.de/sportsponsoring

Isabelle Zwingmann (VC Allbau Essen) und Max Rendschmidt
(dreifacher Olympiasieger und mehrfacher Kanu-Weltmeister)

So sind wir für Sie erreichbar!

Geschäftsstelle: Dinnendahlstraße 25a, 45136 Essen (Huttrop),
Telefon 02 01 / 894 33 79
Mail: esg.schmuck@email.de

Öffnungszeiten: Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag von 17.30 bis 18.30 Uhr

Postanschrift: Essener Sport-Gemeinschaft 99/06,
Dinnendahlstraße 25a, 45136 Essen

Konto: Sparkasse Essen, IBAN: DE93 3605 0105 0004 7084 42
BIC: SPESDE3EXXX

Spendenkonto: Sparda-Bank West eG, IBAN: DE61 3606 0591 0202 6979 44
BIC: GENODED1SPE **NEU! NEU! NEU!**

Bandenwerbung und Sponsorentafel:
Sparda-Bank West, IBAN: DE17 3606 0591 0102 6979 44
BIC: GENODED1SPE

Abteilungen

Badminton: Simon Ress, Tel. 0170 / 994 82 20
Mail: simon.ress@rub.de
Postbank Essen, IBAN: DE98 3601 0043 0042 9 414 36
BIC: PBNKDEFFXXX

Fußball Senioren: Helmut Kahlert, Tel. 02 01 / 29 23 31
Mail: heleva@kahlert-essen.de
Sparda-Bank West, IBAN: DE70 3606 0591 0002 6979 44
BIC: GENODED1SPE

Fußball Junioren: André Bendik, Tel. 0151 / 19 36 96 38
Mail: andre.bendik@esg9906.de
Förderverein ESG 99/06
National-Bank, IBAN: DE50 3602 0030 0003 6052 13
BIC: NBAGDE3EXXX

Gymnastik: Astrid Ulrich, Tel. 02 01 / 27 23 54
Mail: astrid.U@gmx.net
Sparkasse Essen, IBAN; DE82 3605 0105 0003 4005 95
BIC: SPESDE3EXXX
Postanschrift für Kündigungen:
Essener Sportgemeinschaft 99/06
Abteilung Gymnastik-Turnen
Auf der Delle 36, 45309 Essen

Gesamtherstellung: Druckerei Pohler & Kobler GmbH
Tel. 02 01 / 316 22 45, Fax 02 01 / 316 22 47
Mail: mail@pohlerkobler.de, www.pohlerkobler.de



☎ 0170 / 994 82 20 **Simon Ress**
☎ 0201 / 617 84 10 **Andrea Prodan**

**Wir möchten unsere
aktuellen Trainingszeiten bekanntgeben:**

Mittwoch: 19.00 – 21.45 Uhr

Donnerstag: 18.00 – 20.00 Uhr

Freitag: 19.30 – 21.45 Uhr

Jeweils in der Gewerblichen Schule Ost,
Zufahrt Allbauweg



**Lotto- und
Post Annahmestelle**

Tabak&Presse



Caglayan Mumcu



Steeler Straße 426
45138 Essen



0201-264223



Präsidium



Präsident
Ulrich
Schlüter

Telefon
0201/
75 25 07



Geschäfts-
führerin
Brigitta
Schmuck

Telefon
0201/
27 61 10



Schatz-
meister
Helmut
Kahlert

Telefon
0201/
29 23 31



☎ 0170 / 994 82 20 *Simon Ress*
☎ 0201 / 617 84 10 *Andrea Prodan*

Das Spiel Spielfeld

In der Regel wird Badminton in der Halle gespielt, da schon leichte Luftbewegungen die Flugbahn des Balles stark beeinflussen können. Die Halle muss dabei eine Mindesthöhe von 5 m aufweisen. Üblicherweise gilt es als Fehler, wenn der Ball während des Spiels die Decke berührt, jedoch wird bei Deckenberührung beim Aufschlag oder bei Berühren von herunterhängenden Teilen (z. B. der Deckenkonstruktion) auf Wiederholung entschieden. Erst ab 9 m Deckenhöhe ist eine Halle uneingeschränkt bespielbar und damit jede Deckenberührung ein Fehler.

Das Spielfeld ist dem des Tennis sehr ähnlich, ist allerdings mit 13,40 m Länge und 6,10 m Breite deutlich kleiner. Das Netz ist nach den Regeln so zu spannen, dass die Netzhöhe an den Pfosten 1,55 m und in der Netzmitte 1,524 m beträgt. Die Linien sind 4 cm breit und Teil des Spielfeldes, das sie begrenzen. Die Distanz vom Netz zur vorderen Aufschlaglinie beträgt 1,98 m.

Einzel

Im Einzel stellt die innere Begrenzungslinie die seitliche Feldbegrenzung dar, das Spielfeld ist somit nur 5,18 m breit. Der Aufschlag darf von der vorderen Aufschlaglinie bis zur hinteren Grundlinie ausgeführt werden.

Doppel

Beim Doppel ist das komplette Feld zu bespielen, der Aufschlag muss allerdings zwischen vordere und hintere Aufschlaglinie geschlagen werden.

Schläger

Schlägerköpfe zweier Badmintonschläger Die Form des Badmintonschlägers ist mit der eines Tennisschlägers vergleichbar. Er ist jedoch etwas kleiner, deutlich leichter als die Tennisvariante und dünner besaitet. In der einfachsten Ausführung mit Stahlschaft und Stahlkopf wiegt ein Badmintonschläger etwa 120 Gramm. Gehobener Modelle bestehen aus einem Stück (Carbon) und wiegen nur noch 70 bis 80 Gramm.

Je steifer der Rahmen, desto präziser lässt sich damit spielen. Dabei ist aber eine gute Schlagtechnik erforderlich, da bei ungenauem Treffen des Balles Vibrationen entstehen, die durch den steifen Rahmen durchgeleitet werden und unter Umständen zum sogenannten Tennisarm führen können. Je flexibler der Rahmen, desto ungenauer ist der harte Schlag, aber desto armschonender ist der Schläger bei normalem Spiel.

Zur Bespannung bieten die Hersteller unterschiedliche Varianten an Saiten an. Im Anfängerbereich werden Schläger hauptsächlich mit einfachen, aber günstigen Kunststoffsaiten bespannt. Fortgeschrittene und Profis verwenden eher die teureren Naturdarmsaiten oder mehrfach geflochtene Kunststoffsaiten, die bessere Ballkontrolle und längere Haltbarkeit bieten.

Je nach Spielertyp können Badmintonschläger unterschiedlich hart bespannt werden (Zugbelastung ca. 70 – 130 N, entspr. der Gewichtskraft von 7 – 13 kg). Im Unterschied zum Tennisschläger werden bei einem Badmintonschläger die Quersaiten meist um 0,5 – 1 kg härter bespannt als die Längssaiten. Je nach Bespannung verändern sich die Schlageigenschaften eines Schlägers. Mithilfe einer härteren Bespannung können Schläge präziser ausgeführt werden. Dies setzt jedoch einiges mehr an spielerischen Fertigkeiten voraus und ist deshalb nur für erfahrene Spieler geeignet. Eine weichere Bespannung ermöglicht unter vergleichsweise geringerem Kraftaufwand eine stärkere Ballbeschleunigung aufgrund der weiter nachgebenden Bespannung.

Zur Verbesserung des Griffs wird in der Regel ein zusätzliches Griffband eingesetzt. Man setzt es ein, um eine bessere Schlägerkontrolle, bessere Dämpfung oder auch verbesserte Rutschfestigkeit beim Griff zu erreichen.

Spielball

Bei Wettkämpfen wird in den höheren Spielklassen und auf internationaler Ebene mit Naturfederbällen gespielt. Der Kopf ist aus Kork, der Federkranz besteht in der Regel aus 16 Gänse- oder Entenfedern, die in den Kork eingeklebt und miteinander verschnürt sind. Federbälle werden hauptsächlich in Asien handgefertigt und zeichnen sich durch besondere Flugeigenschaften aus.

Durch die spezielle Anordnung der Federn wird der ca. 5 g leichte Naturfederball während des Fluges von der durchströmenden Luft in Rotation um seine Längsachse versetzt, wodurch der Flug stabilisiert wird. Dennoch wird er in besonderem Maße von den Umgebungsbedingungen wie Temperatur, Luftdruck und Luftfeuchtigkeit beeinflusst. So können Flughöhe, Geschwindigkeit und damit Reichweite eines lang geschlagenen Balles in Hallen unterschiedlicher Höhenlage stark variieren. Um solche Einflüsse zu kompensieren, sind Naturfederbälle in unterschiedlichen Geschwindigkeiten erhältlich. Vor einem Spiel testen die Spieler durch das so genannte Durchschlagen die Geschwindigkeit der verwendeten Federbälle, indem die Bälle mit kraftvollen Unterhandschlägen von der hinteren Grundlinie flach über das Netz geschlagen werden. Solche, die innerhalb des Spielfelds in einem Bereich zwischen 53 und 99 cm entfernt von der gegenüberliegenden Grundlinie landen, haben die richtige Geschwindigkeit. Alle anderen werden bei internationalen Spielen meistens direkt aussortiert, oder es wird versucht, die Ballgeschwindigkeit zu beeinflussen, indem man die oberen 2 bis 3 mm der Federspitzen nach außen bzw. innen knickt. Der Ball bietet dadurch mehr oder weniger Luftwiderstand und fliegt entsprechend kürzer bzw. weiter. Es muss dafür gesorgt werden, dass stets genügend durchgeschlagene Bälle einer Sorte für die Dauer des Spiels zur Verfügung stehen. Dadurch soll vermieden werden, dass vor allem konditionsschwache Spieler das Durchschlagen von neuen Bällen mitten in einem Satz als Erholungspause nutzen.

Naturfedern brechen relativ leicht, besonders bei technisch unsauber ausgeführten Schlägen. Bedingt durch den größeren Verschleiß und wegen der etwas höheren Kosten von Naturfederbällen haben sich im Freizeit- und Jugendbereich Imitate aus Kunststoff durchgesetzt. Sie sind günstiger und haltbarer, haben allerdings andere Flugeigenschaften als Naturfederbälle und bieten weniger Möglichkeiten für ein variantenreiches, schnelles Spiel. Fällt ein Naturfederball nach einem Clear (lange, hohe Flugbahn) fast senkrecht, so folgt der Kunststoffball noch weitgehend einer parabelförmigen Flugbahn, wodurch weite Bälle leichter erlaufen werden können.

Technik Schlägerhaltung

Falscher, sog. Bratpfannengriff und richtige Schlägerhaltung (rechts)

Es existieren verschiedene Möglichkeiten, den Badmintonschläger zu greifen. Typischer Anfängerfehler und aus dem Freizeitbereich bekannt ist der so genannte Bratpfannengriff, der für effizientes Spielen nur in zwei Situationen brauchbar ist. Das Töten am Netz und der Drive vor dem Körper sind mit dem Rush-Griff ausführbar. Alle anderen Schläge sind nur unzureichend zu realisieren.



Bei der optimalen Schlägerhaltung bildet die Schlagfläche quasi eine Verlängerung der geöffneten Handfläche. Um dies zu erreichen, legt man die Handfläche auf die Bespannung und führt die Hand, ohne den Winkel zum Schläger zu verändern, in Richtung Griff. Am untersten Ende kurz vor dem spürbaren Wulst umschließt die Hand den Griff. Die schmale Schlägerseite liegt dabei im durch Zeigefinger und Daumen gebildeten V. Mit dieser Griffhaltung können im Prinzip alle Vorhandschläge ausgeführt werden.

Für Schläge mit der Rückhand wird der Schläger leicht gedreht, so dass der Daumen auf der breiten Seite des Griffes Druck ausüben kann.

Bei fortgeschrittener Spielweise sind weitere Schlägerhaltungen üblich. Der Schläger wird schlagabhängig in verschiedenen Positionen gehalten, wie z. B. der sog. Pinzettengriff für ein Spiel am Netz oder beim Aufschlag oder der Rush-Griff beim Drive vor dem Körper. Ebenso wird die Griffhaltung der Schlaghärte angepasst. Für die weiten, kräftigen Schläge wird eher an der Basis (Langgriff) zugegriffen. Bei kurzem und präzisiertem Netzspiel wandert die Hand dagegen weiter den Griff nach oben (Kurzgriff).



Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2023 gem. § 19 unserer Satzung, am **Donnerstag, dem 14. September 2023**, pünktlich um 19.30 Uhr, in das Vereinsheim Hubertusburg, Dinnendahlstraße 25a.

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Anwesenheit
 3. Totenehrung
 4. Wahl eines Protokollführers
 5. Genehmigung der Tagesordnung
 6. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten JVH
 7. Bericht des Präsidenten
 8. Ralf Becker, Sport und Bäderbetriebe, berichtet über den Stand der Umbauten für die neuen Umkleidekabinen und Duschen
 9. Bericht des Schatzmeisters
 10. Bericht der Kassenprüfer
 11. Entlastung des Präsidiums
 12. Ehrungen
 13. Verschiedenes
 14. Schlusswort (Präsident)

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen spätestens 10 Tage vor dem Termin der Jahreshauptversammlung durch Einschreibebrief an das Präsidium eingegangen sein. Über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Schlüter, Präsident




**0201/
29 23 31
Helmut
Kahlert**

Die Saison 2022/2023 ist zu Ende gegangen. Nach den vielen Abgängen in der Winterpause musste sich die 1. Mannschaft wieder neu finden. Die erfolgreichen Spiele wie in der Vorrunde konnten nicht mehr erwartet werden. Jedoch hat sich die Mannschaft redlich bemüht die Saison zu einem guten Ende zu führen. Es wurde ein 7. Tabellenplatz erreicht. Zur Zeit ist noch nicht bekannt wieviel Spieler die ESG verlassen werden. Widerum steht aber auch von einigen Spielern eine Zusage für die weitere Saison vor.

Auch unser Trainer Leon Nolte wird den Verein in Richtung Rellinghausen verlassen. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Am 27. Juni 2023 beginnt unser neuer Trainer Ibrahim Ramadan mit dem Training. Einige neue Spieler werden auch den neuen Kader ergänzen. Wie schon jetzt zu erkennen ist, wird es für die Spieler ein strammes Vorbereitungsprogramm geben. Als Ko-Trainer für die 1. Mannschaft hat sich Thomas Rausch zur Verfügung gestellt.

In der Vorbereitungszeit wird die 1. Mannschaft an 2 Turnieren teilnehmen.

Das 1. Turnier ist die **Steeler Meisterschaft** und findet auf der Platzanlage der SpVgg. Steele 03/09, am Langmannskamp, statt.

08.7. 11.30: ESG I – TC Freisenbruch
09.7. 10.15: ESG I – SpVgg Steele 03/09
12.7. 19.15: Preussen Eiberg – ESG I

Das 2. Turnier findet bei Preußen Essen am **Preußen Cup** statt.

14.7. 20.30: VfB Fohnhausen I – ESG I
18.7. 18.00: ESG I – Dostlukspor Bottrop
20.7. 20.30: ESG I – Schonnebeck II

Weitere Freundschaftsspiele sind ebenfalls eingeplant. **Saisonbeginn ist Sonntag, der 13. August 2023. Anstoß: 17.00 Uhr.**

An diesem Wochenende findet von der Jugend das **“Hubertusturnier”** statt. Ebenfalls soll am Samstag, dem 12. August, um 16.00 Uhr, wieder unser traditionelles **“Nostalgie-Treffen”** stattfinden.

2. Mannschaft

Nach dem sportlichen “Hoch” Anfang der Rückrunde, wo etliche Tabellenplätze gut gemacht wurden, war es dann auch leider bald wieder vorbei. Es konnte dennoch ein gesicherter 11. Tabellenplatz erzielt werden. Für die kommende Saison hoffen wir, dass der Tabellenplatz verbessert wird.

Die 2. Mannschaft nimmt ebenfalls an der Steeler Meisterschaft teil.

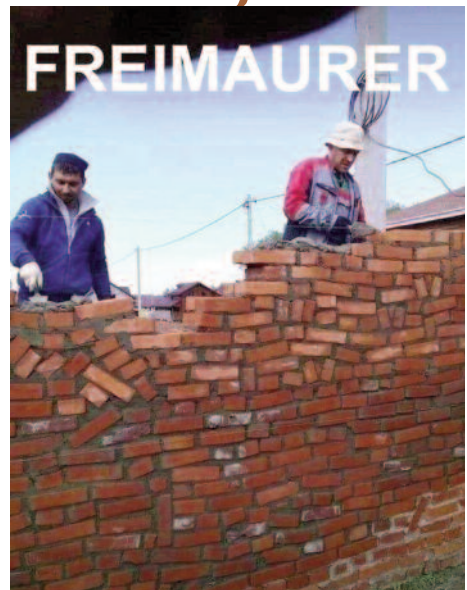
08.7. 10.15: ESG II – Preussen Eiberg III
09.7. 12.00: ESG II – SpVgg Steele 03/09 II
13.7. 18.00: TC Freisenbruch II – ESG II

Saisonbeginn ist Sonntag, der 13. August 2023, Anstoß 15.00 Uhr.

Kreis Essen

Bei einer außerordentlichen Sitzung des Kreis Essen wurde mit großer Mehrheit entschieden, dass es in Essen weiterhin 2 Kreisliga A-Gruppen geben wird. Der Fußballverband Niederrhein hatte darauf gedrängt, dass es in Essen zukünftig nur noch 1 Kreisliga A-Gruppe geben sollte.

Kuriositäten aus dem Internet



Fußball – einst und jetzt



Viele werden sich gefragt haben wann die Menschen anfangen Fußball zu spielen. Das ist gar nicht so leicht zu beantworten. So fand man zum Beispiel in einem 3000 Jahre alten Grab in Ägypten einen Ball aus zusammengepresstem Schilf, mit Leder überzogen. Die Chinesen, die Eskimos und auch die Indianer kannten das Ballspiel bereits, noch lange bevor die Europäer es entdeckten. Ebenso kannten es die Griechen, die ein sehr sportliebendes Volk waren, und die alten Römer.

Feste Spielregeln gab es jedoch noch keine. Alles war erlaubt, man schoss einfach darauf los und spielte mit Händen und Füßen. Und wer hat in Europa das Fußballspiel erfunden? Die einen sagen, es waren die Engländer, die anderen meinen, die Italiener.

Im 16. Jahrhundert spielten die Italiener bereits mit zwei Mannschaften von je 27 Spielern und versuchten, den Ball ins gegnerische Tor zu bringen. In England sah das etwas anders aus. Man stieß den Ball, der fast einen Meter Durchmesser hatte, durch die Straßen bis zur nächsten Stadt, um ihn dort durch das Stadttor zu treten. Es ging dabei meistens sehr heftig zu, und viele wurden dabei ernstlich verletzt, bis König Eduard II. im Jahre 1314 das Fußballspiel verbot. Es kam ihm unnütz und gefährlich vor.

Im 19. Jahrhundert erst wurden in England die ersten festen Spielregeln aufgestellt. Der erste Fußballverband wurde 1863 gegründet. Immer neue Spielregeln kamen dazu. 1871 wurde das Handspiel verboten, aber der Elfmeter wurde erst einige Jahre später eingeführt. Und dann gab es das erste Länderspiel! Es fand 1873 zwischen England und Schottland statt, das Ergebnis war 0:0.

Wie sah es aber in Deutschland aus? Den ersten Fußballverein gründete ein gewisser Professor Konrad Koch an seiner Schule. Doch auch hier wurde das Fußballspiel zunächst verboten. Aber nicht lange, denn im Laufe der Jahre veränderte sich manches, die Spielregeln wurden verfeinert, die Abseitsregel wurde eingeführt. Das Spiel wurde immer interessanter und nach und nach teilte man die Spieler ein in Stürmer, Läufer und Verteidiger. 1906 wurde der Fußball ins Programm der Olympischen Spiele aufgenommen.

Und bald erkannte man, dass mit dem Fußball ein Geschäft zu machen war. Viel Geld wird dabei oft „aufs Spiel“ gesetzt. Ums ganz große Geld geht es bei den Fußballweltmeisterschaften. Sie finden seit 1930 alle vier Jahre statt.

Und der Ball rollt immer weiter, aber eines ist gewiss: Die vielen unzähligen Fußballfans möchten diesen Sport auf keinen Fall missen.



Die drei (!) zusätzlichen Regeln der FairPlayLiga



Schiedsrichterregel: Fairness beherzigen!
Die Kinder entscheiden selbst



Fanregel: Platz zur Entfaltung!
Die Fans halten respektvollen Abstand zum Spielfeld



Trainerregel: Loslassen statt lenken!
Die Trainer geben nur die nötigsten Anweisungen und begleiten das Spiel aus der gemeinsamen Coachingzone.



☎
0176 /
14 97 37 81
Heinrich
Zamkiewicz

Training-Tips



Materialien

- 1 Kleinfeldtor (2 x 5 m) oder Markierungen an der Wand
- 1 Spannband, Seil oder Absperrband
- 2 Markierungsteller oder Klebeband (Kreide)
- 1 Ball

Aufgabe

Köpfe den Ball, den du mit beiden Händen in Kopfhöhe hochhältst, viermal aus einem Meter Entfernung mit der Stirn ins Tor.

Wertung

- | | |
|-------------------|----------|
| - 0 oben, 3 unten | 1 Punkt |
| 1 oben, 2 unten | 2 Punkte |
| 2 oben, 1 unten | 3 Punkte |
| 3 oben, 0 unten | 3 Punkte |

Nächster Redaktionsschluss:
Samstag, 25. November 2023
(Endtermin)



D1 steigt in die Leistungsklasse auf

Die D1 sicherte sich einen von zwei Aufstiegsplätzen für die Leistungsklasse. Nach einem klaren 7:0 Sieg in Heisingen ist unseren 2010ern der Aufstieg nicht mehr zu nehmen.

Herzlichen Glückwunsch an die Jungs und das Trainerteam

U17 hält die Leistungsklasse

Nach der Hinrunde mit nur 7 Punkten hätte keiner mehr dran geglaubt, dass IHR die Klasse haltet. Durch den Trainerwechsel Timo habt IHR euch zurück gekämpft und euch mit dem Klassenerhalt dafür belohnt!

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und den Trainer

Oliver Bierhoff zu Besuch an der Hubertusburg

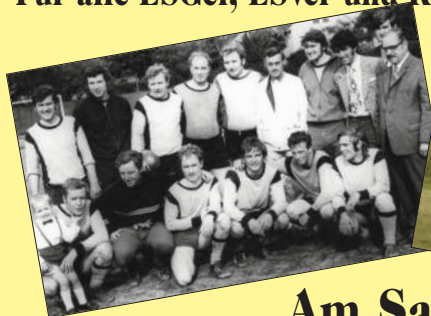


Fußball-Nationalspieler Oliver Bierhoff besuchte die Hubertusburg

An der Hubertusburg schnürte Oliver Bierhoff in der F-Jugend seine ersten Fußballschuhe. Sein erster Trainer in seiner jungen Fußballkarriere war damals Hans Willemsen (hier rechts im Bild, sowie links daneben der damalige Co-Trainer Horst Bauer). Hans Lehmann (links neben Oliver Bierhoff) war der Betreuer der damaligen F-Jugend. Hans Lehmann verteilte schon damals vor jedem Spiel ein Kaugummi mit „Torgeschmack“. Dem ehemaligen ESGer hat es in seiner weiteren Karriere sicherlich geholfen. Oliver Bierhoff spielte 5 Jahre für unseren Verein, bevor er dann zu unserem Ortsnachbarn ETB Schwarz-Weiß wechselte.

Nostalgie- Treffen 2023

Für alle ESGer, ESVer und Rheinländer



**Am Samstag,
dem 12. August 2023, ab 16.00 Uhr,
auf der Sportanlage Hubertusburg**



**Wir würden uns freuen, wenn wir alle Oldies aus ESV
1899, Rheinland 06 und ESG 99/06 an diesem Tag zu
diesem Treffen auf der Hubertusburg begrüßen können.**




0201/
27 23 54
Astrid
Ulrich

Stunden übersicht

Aufgrund der vielen Hallensperrungen durch Sanierungsarbeiten waren wir im Sommer gezwungen unser umfangreiches Angebot an Turn- und Gymnastikgruppen an einigen Stellen zu kürzen und neu zu organisieren. Nach vielen Telefonaten und Stunden des Grübelns konnten wir vom Vorstand folgendes Programmangebot zusammenstellen:

Kinder- und Jugendgruppen

Kinderturnen (3-6 Jahre)

Elsa-Brandström-Schule Mittwoch 17.00-18.00 Uhr

Kinderturnen (5 bis 10 Jahre)

Elsa-Brändström-Schule Donnerstag 16.30-18.00 Uhr

Eltern-Kind-Turnen

Elsa-Brändström-Schule Mittwoch 16.00-17.00 Uhr

Wettkampfgruppen

Turnhalle Franziskanerstraße Donnerstag 17.00-19.00 Uhr

Elsa-Brändström-Schule (bis 9 J.) Freitag 16.00-18.00 Uhr

Elsa-Brändström-Schule (ab 10 J.) Freitag 18.00-20.00 Uhr

Wichtig: Bei Interesse für die Wettkampfgruppe bitte zunächst unsere Ansprechpartner kontaktieren!

Erwachsenengruppen

Frauengruppen

Elsa-Brändström-Schule Montag 16.30-18.00 Uhr

Elsa-Brändström-Schule Dienstag 16.30-18.00 Uhr

Turnhalle Franziskanerstraße Dienstag 20.00-21.45 Uhr

Elsa-Brändström-Schule Donnerstag 19.00-21.00 Uhr

Turnhalle Wächterschule Donnerstag 18.00-19.30 Uhr

Turnhalle Franziskanerstraße Donnerstag 19.00-20.00 Uhr

Walkinggruppe

Schellenberger Wald Donnerstag 18.00-19.00 Uhr

Herrengruppe

Elsa-Brändström-Schule Freitag 20.00-22.00 Uhr

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter **27 23 54** oder **26 86 79**
oder über Turnen.ESG@gmail.com.

Wir danken unseren Übungsleiterinnen und Helferinnen für ihr Engagement
und ihre Flexibilität und freuen uns neue Mitglieder begrüßen zu dürfen!

DELGMANN + PARTNER



Ralf Delgmann
Rechtsanwalt und
Fachanwalt
für Arbeitsrecht
Rechtsanwalt seit 1993
Fachanwalt seit 2000
Arbeitsrecht
Öffentliches
Dienstrecht
Beamtenrecht
Firmenbetreuung



Hanns Peter Faber
Rechtsanwalt und
Fachanwalt
für Familienrecht
Buchautor
Rechtsanwalt seit 2000
Fachanwalt seit 2004
Ehe- und Familienrecht
Scheidungsrecht
Erbrecht
Ausländerrecht
Jobcenter-
angelegenheiten



Susanne Rüsken
Rechtsanwältin und
Fachanwältin
für Strafrecht
Rechtsanwältin
seit 2000
Fachanwältin
seit 2009
Strafrecht
Jugendstrafrecht
Wirtschaftsstrafrecht
Bußgeldsachen



Frank Gentile
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Steuerrecht
Rechtsanwalt seit 2002
Fachanwalt seit 2007
Mietrecht
Wohnungs-
eigentumsrecht
Vertragsrecht
Immobilienrecht
Steuerrecht
Steuerstrafrecht /
Wirtschaftsstrafrecht
Schul- und
Hochschulrecht



Sinan Akcakaya
(in Bürogemeinschaft)
Verkehrsrecht
Unfallregulierungen
Schadensersatzrecht
PKW-Leasing und
Kaufrecht



Kanzlei am Kennedyplatz

Kennedyplatz 8 · 45127 Essen

Telefon 02 01 / 83 11 30 · www.delgmann.de



Locker am Ball bleiben.

In einer starken Einheit.

Sport schafft Barrieren ab. Sport fördert das Gefühl von Verbundenheit. Und das führt zu mehr Gemeinwohl. Um dieses auch in der Region weiter wachsen zu lassen, unterstützen wir Vereine und junge Talente des Fußballs. Mehr Informationen zu unserem Engagement finden Sie unter [sparkasse-essen.de](https://www.sparkasse-essen.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Essen



Druckerei Pohler & Kobler GmbH
 Centrumstraße 33
 45307 Essen

Telefon (02 01) 316 22 45
 Telefax (02 01) 316 22 47

www.druckerei-essen.de

DRUCKEREI
p&k
 PRINTMEDIEN



AutosattlereiJanke

Cabrioverdecke · Lederaufbereitungen · Autopolster



Wir sind Partner von:

WINTEC **AUTOGLAS**

Steinschlagreparaturen · Neuverglasungen

Eisenbahnstraße 11 · Telefon 0201 / 254371 · www.autosattlerei-janke.de

Mach Dein Ding, Mia!



Top-Berufsunfähigkeits-
schutz jetzt für weniger als
70 Cent am Tag.*

* Tarif BURVN1+, Bankkauffrau, 18 Jahre,
1.000 € mtl. BU-Rente, Endalter 65 Jahre,
1. Jahr Brutto-/Nettobeitrag mtl. 21,39/16,62 €.

1 Million Euro verdient Mia bis zur Rente, wenn alles gut geht.
Und wenn nicht? Sichern Sie jetzt Ihre Arbeitskraft richtig ab.



Servicecenter

Thomas Förster & Thomas Rausch

Frohnhauser Str. 137 · 45144 Essen

Telefon 0201 702501 · Telefax 0201 705054

thomas.foerster@wuerttembergische.de

thomas.rausch@wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.

DER SERVICEPARTNER FÜR IHR AUTO

od AUTO DIENST W&S GRÜN

Steeler Straße 477 • ☎ 5178 09

**KFZ-Meisterbetrieb
Neuwagen
Verkauf**

**Unsere
Leistungen**

- ✓ KFZ-Reparaturen aller Art
- ✓ TÜV/AU jeden Tag im Hause
- ✓ Unfallschadenbeseitigung
- ✓ Reifendienst · Autoglas
- ✓ Klimatechnik · Smart-Repair
- ✓ Stoßdämpfer
- ✓ Elektr. Achsvermessung
- ✓ Reparatursatzfahrzeug
- ✓ Motorelektronikdiagnose
- ✓ Autopflege innen/außen